



00
10

si. VIZ. tyz

113

Be

...ndel...
...ndel...

...ndel...
...ndel...

DICI

...ndel...

...ndel...

...ndel...

...ndel...

...ndel...

...ndel...

...ndel...



Du mußt sterben.

Syr. XIV. 18.

Siehe da
wehrtester Leser!
Eine Schule der Weisheit!
Da der Sterbliche recht leben
und
der Lebendige nicht sterben
lernen kan:
Recht leben/
wenn Er im Leben also an Sterben gedendet/
als ob er jetzt sterben müßte.
Nicht sterben/
wenn Er / weil Er sterben muß / der absterbet/
die alles Sterben verurhsachet /
der Sünde.
Beides findestu
in dem Leben des Verstorbenen/
Weyland aber

Hoch: Edlen / Best und Hochgelahrten Herrn /

W E S S E N

Bernhard Johann Niedelaen /

Berühmten J.C. und der Hochlöblichen Herren Stände dieses Fürsten-
thums wohlbestalten SYNDICI,

Welcher am 27. Jul. dieses 1716. Jahres dieses Zeitliche gesegnet.

Er suchte die Weisheit in seinem Leben
und fand sie in Betrachtung des Todes.

Er laß/
daß man um recht leben zu lernen den Todten-Kopf
eine Schule der Weisen
genennet/
und nannte
den Todt eine Schule der Weisheit /
da die Sache ohne Worte gelehret wird/
nemlich

Du mußt sterben.

Wann Er nun diesemach hier nicht ewig leben konte/
und dort nicht ewig sterben wolte/
so hielt Er jeden Tag / weil des Todes-Tag ungewiß/
vor den gewissen Tag seines Todes / stark täglich
ab der Sünden / und lebete GOTT in Christo Jesu.
Da Er also sterben müssen / ist Er nicht gestorben/
massen das Angeedenken des Sterbens Ihm in
Leben recht zu leben / und in Sterben nicht
zu sterben gelernt hatte / sondern
Er ist vom Tode zum Leben hindurch
gedrungen.

Rom. VI. II.

Zuletzt
wehrtester Leser
denck nach / der Weise gehet bey Todten in die Schule.

C. S. S.

HALBERSTADT / gedruckt bey der verwitbeten Bergmännin / Rdn. Preuß. Privat. Buchdr.

1719. V. 17

Wortlaut

Die ...
...
...

...
...
...
...
...

...

...

Verzeichnis

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...



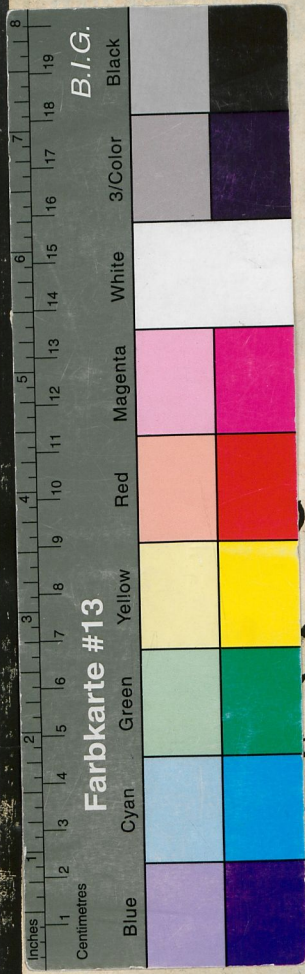
78 M. 404



TA 70L

22
1721





Du must sterben.

Siehe da
 wehrtester Leser!
 Eine Schule der Weisheit!
 Da der Sterbliche recht leben
 und
 der Lebendige nicht sterben
 lernen kan:
 Recht leben/
 wenn Er im Leben also an Sterben gedencket/
 als ob er jetzt sterben müsse.
 Nicht sterben/
 wenn Er / weil Er sterben muß / der abstirbet/
 die alles Sterben veruhrsachet /
 der Sünde.
 Beydes findestu
 in dem Leben des Verstorbenen/
 Weyland aber

Edlen / Best und Hochgelahrte



ard Johann

c. und der Hochlöblichen Herren St
 thums wohlbestalten SYNDICI,
 welcher am 27. Jul. dieses 1716. Jahres dieses Zeitlich

Er suchte die Weisheit in seinem Leben
 und fand sie in Betrachtung des Todes.
 Er laß/
 daß man um recht leben zu lernen den Todten - Ko
 eine Schule der Weisen
 genennet/
 und nannte

den Todt eine Schule der Weisheit /
 da die Sache ohne Worte gelehret wird /
 nemlich

Du must sterben.

Wann Er nun diesennach hier nicht ewig leben kont
 und dort nicht ewig sterben wolte /
 so hielt Er jeden Tag / weil des Todes - Tag ungewi
 vor den gewissen Tag seines Todes / starb täglich
 ab der Sünden / und lebete Gott in Christo Jesu.
 Da Er also sterben müssen / ist Er nicht gestorben,
 melfen des Sterbens des Sterbens

